

**BS-Beschluss öffentlich**  
**B553-29/12**

**öffentlich: Ja**

Drucksachen-Nr.: 05/908  
 Erfassungsdatum: 09.10.2012

**Beschlussdatum:**  
**10.12.2012**

**Einbringer:**  
**Dez. II, Amt 60**

**Beratungsgegenstand:**

**1. Änderungssatzung zur Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen und Plätzen - Straßenbaubeitragsatzung**

| Beratungsfolge<br>Verhandelt - beschlossen       | am         | TOP  | Abst.                 | ja           | nein | enth.  |
|--|------------|------|-----------------------|--------------|------|--------|
| Senat  | 16.10.2012 | 8.11 |                       |              |      |        |
| Ausschuss für Bauwesen und Umwelt                | 14.11.2012 | 7.4  |                       | 6            | 0    | 5      |
| Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss | 15.11.2012 | 6.3  |                       | 7            | 2    | 3      |
| Hauptausschuss                                   | 26.11.2012 | 3.2  | auf TO der BS gesetzt | 11           | 0    | 1      |
| Bürgerschaft                                     | 10.12.2012 | 5.18 |                       | mehrheitlich | 9    | einige |

Egbert Liskow  
 Präsident

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| <b>Beschlusskontrolle:</b> | Termin: |
|                            |         |

|  |                   |               |
|--|-------------------|---------------|
| <b>Haushaltsrechtliche Auswirkungen?</b> | Haushalt          | Haushaltsjahr |
| <b>Ja</b>                                | Vermögenshaushalt |               |

**Beschlussvorschlag**

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die anliegende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragsatzung).

## Sachdarstellung/ Begründung

Die rechtmäßige Erhebung von Straßenbaubeiträgen setzt eine wirksame Satzung zum Zeitpunkt des Entstehens der sachlichen Beitragspflicht voraus. Durch die 1. Änderungssatzung wird die Straßenbaubeitragsatzung zum **01.01.2008 rückwirkend** in Kraft gesetzt. Die Stadt hat in der Vergangenheit Straßenbaumaßnahmen durchgeführt und die Anlieger entsprechend den Regeln des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern abgerechnet. Einzelne Beitragsbescheide sind noch nicht rechtskräftig. Zur Durchsetzung der Beitragsansprüche ist die Verlängerung des Rückwirkungszeitraumes erforderlich. Erfasst werden damit alle Beitragsansprüche, bei denen noch keine Festsetzungsverjährung eingetreten ist.

Anlage: 1. Änderungssatzung Straßenbaubeitragsatzung

**1. Änderungssatzung**  
**zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen**  
**und Plätzen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**  
**(Straßenausbaubeitragssatzung)**

Aufgrund der Grundlage §§ 2 und 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) zuletzt verkündet als Artikel 1 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) sowie der §§ 1, 2, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833) hat die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald am **10.12.2012** folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

**§ 11** wird wie folgt neu gefasst:

Diese Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung von Beiträgen für den Bau von Straßen, Wegen und Plätzen tritt **rückwirkend** zum **01.01.2008** in Kraft.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Greifswald den 11.12.2012

Dr. Arthur König  
Oberbürgermeister